



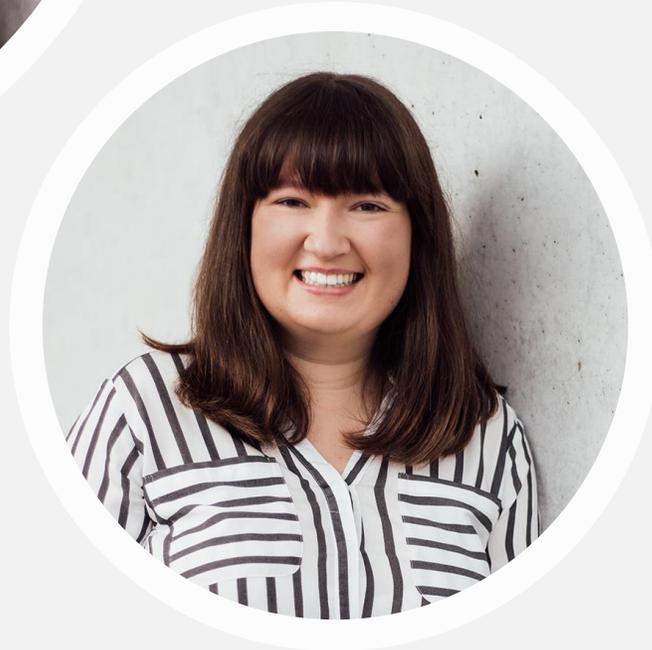
Instagram Reels

Social Media Speed-Training für das For-Future-Bündnis



Julia

Hi, wir sind das
Isar Creative
Studio!



Franzi



Silja



Los gehts!

Wenn ihr auf Instagram noch mehr Menschen erreichen wollt, kommt ihr an Reels nicht vorbei.

Die gute Nachricht:

Ihr müsst dafür nicht tanzen & euch nicht zwingend vor der Kamera zeigen!

1.

**Was macht ein
gutes Reel aus?**

Was macht ein gutes Reel aus?

Mehrwert! Ein Reel überzeugt nur, wenn es unterhält und/oder informiert.

Nutzt (Trend-)musik: Die richtige Musik entscheidet oft über die Reichweite.

Das Reel muss auch ohne Ton funktionieren: Viele Nutzer*innen nutzen keinen Ton. Sorgt mit Untertiteln dafür, dass man euer Reel trotzdem versteht.

Persönlichkeit hilft! Reels mit Menschen funktionieren oft besser.

Was macht ein gutes Reel aus?

Passendes Format: Filmt unbedingt im Hochformat, damit das Reel bildschirmfüllend ist. (9:16)

Nutzt schnelle Schnitte / Transitions: Die Aufmerksamkeitsspanne ist begrenzt. Es muss im Reel innerhalb von ca. 2-3 Sekunden etwas passieren.

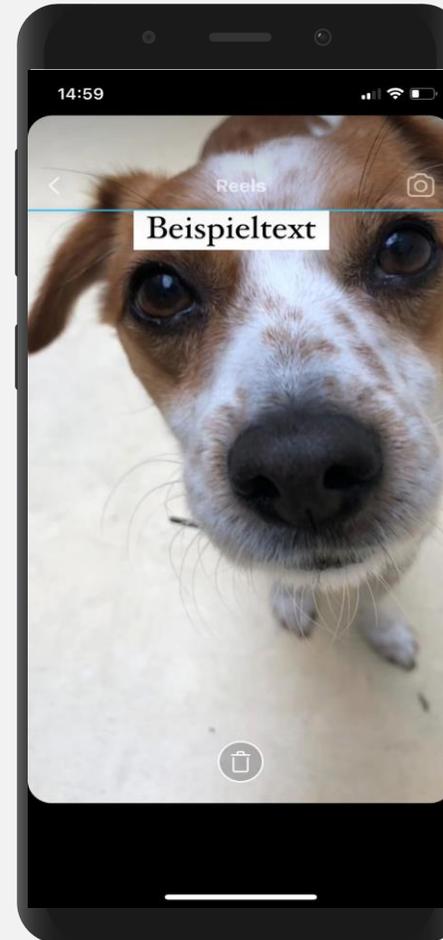
Knappe Caption & passende Hashtags: Haltet die Caption recht kurz und nutzt themenspezifische Hashtags für eine größere Reichweite.

Fordert im Reel zu etwas auf, z. B. „Macht mit beim Klimastreik!“, „Folgt uns für mehr Infos zur Klimapolitik“ usw.

Was macht ein gutes Reel aus?

Positioniert Text nur im sichtbaren Bereich: Hilfslinien helfen euch dabei.

Teilt eure Reels immer auch im Feed: Das steigert die Reichweite.



2. Reel-Ideen für 4future

Konkrete Reel-Ideen:

- **Rückblick von letzten Streiks**, z. B. mit Fotos oder Videos
- **Erklärvideos zum Klimawandel / der Klimapolitik**, z. B. X Fakten aus der neuen Klimastudie
- **Vorstellung wichtiger Petitionen**
- **Aufrufe zu Aktionen**, z. B. X Dinge, die ihr für den Streik braucht; Zeitraffer-Video, wie ihr ein Schild für den Streik malt.

Lasst euch bei anderen Accounts inspirieren und überlegt, wie ihr das jeweilige Reel für euer Thema umsetzen könnt.

Wie ihr Reels persönlich gestalten könnt, ohne euch zu zeigen:

- **Nutzt Voiceover:** Ihr hinterlegt das Reel mit eurer Stimme, man sieht euch aber nicht. (geht direkt bei der Reels-Erstellung)
- **Transitions** mit der Hand

Sorgt dafür, dass die Zuschauer*innen merken, dass hinter dem Reel eine echte Person steckt.

Einfache Transition*-Ideen:

- ✓ Schnipsen
- ✓ Hüpfen
- ✓ Video 1: Hand vor die Kamera bis diese verdeckt ist
Video 2: Hand wieder von der Kamera nehmen

* Transition: Der Übergang zwischen zwei aneinandergeschnittenen Video-Clips in einem Reel. Dadurch könnt ihr überraschen & die Aufmerksamkeit der Zuschauer*innen behalten.

3. Ein Reel erstellen

Reels drehen: So gehts!

Ihr habt die Wahl: Entweder dreht ihr die Videos separat und ladet sie dann in die App oder ihr dreht direkt in der App.

Vorteil bei „externem Drehen“: Besser, wenn ihr Sequenzen nicht am Stück drehen könnt (z. B. Vorher/Nachher).

Vorteil bei „in der App“: Video kann perfekt auf Musik & die weiteren Clips abgestimmt werden.

Reels drehen: So gehts!

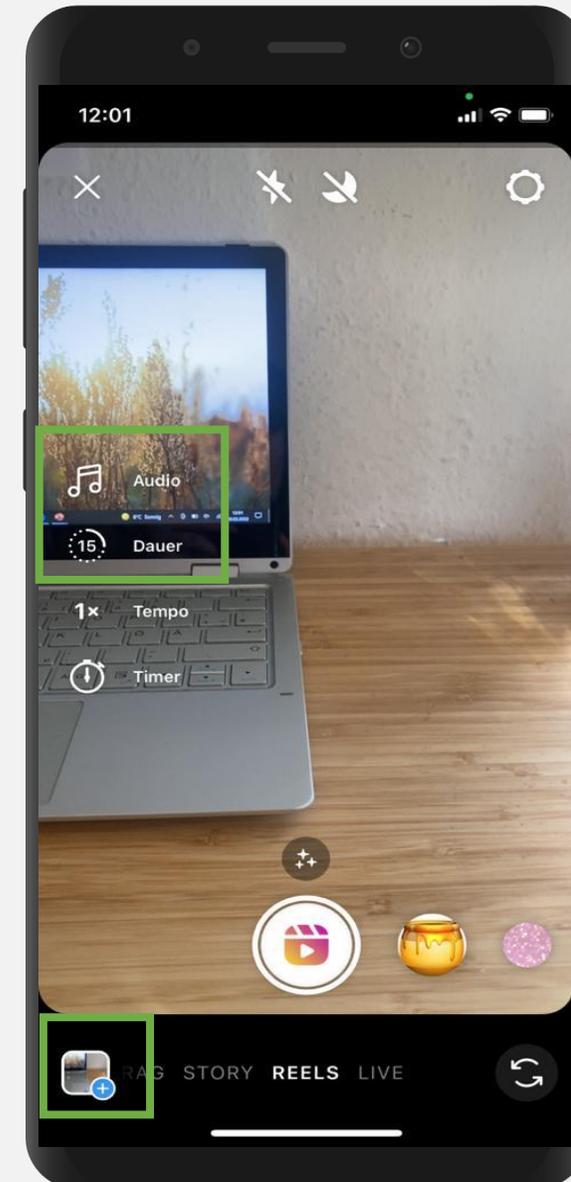
Allgemein:

Audio: Hier könnt ihr die gewünschte Musik einstellen und auch gespeicherte Musik auswählen.

Dauer: 15, 30 oder 60 Sekunden?

Wenn ihr separat dreht:

Hinzufügen-Button: Hier könnt ihr bereits gedrehte Inhalte hochladen.



Reels drehen: So gehts!

Wenn ihr in der App dreht:

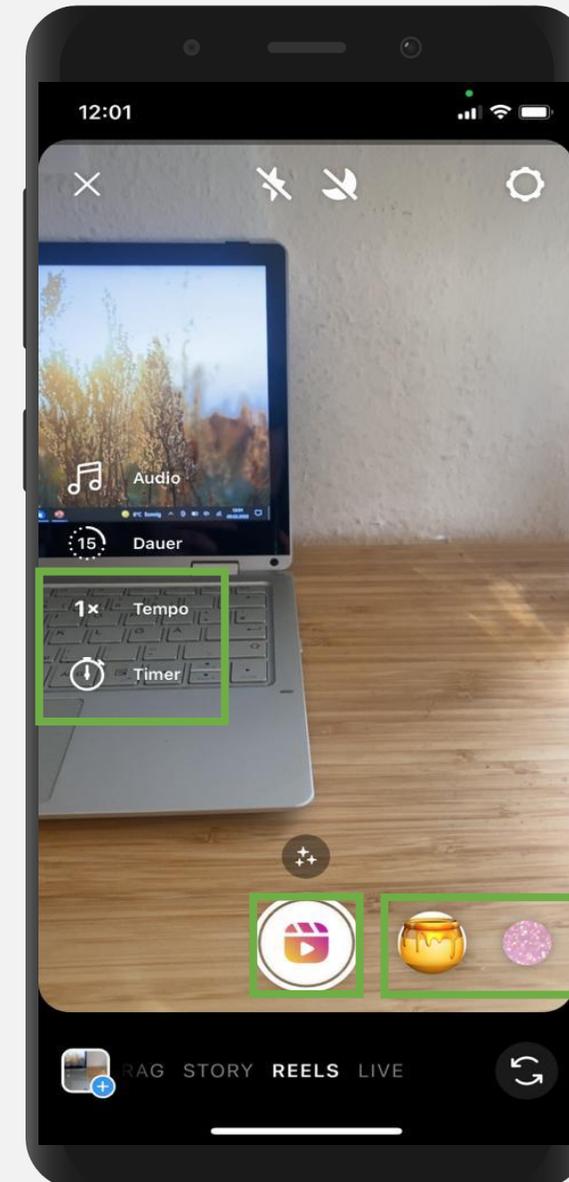
Tempo: Soll euer Video schneller oder langsamer abgespielt werden?

Timer: Wie lang soll ein Clip sein?
Verzögerter Start möglich.

(Ausrichten: Hilft bei mehreren Sequenzen für eine perfekte Ausrichtung)

Start-Button: Hier könnt ihr direkt Sequenzen für das Reel drehen.

Filter: Unterschiedliche Filter zur Gestaltung.



Reels drehen: So gehts!

Herunterladen: Ihr wollt erst später posten? Hier könnt ihr das Video (ohne Ton) herunterladen.

Audio: Hier könnt ihr die einzelnen Audiospuren des Videos lauter oder leiser stellen.

Filter: Unterschiedliche Filter zur Gestaltung.

GIF: Hier könntet ihr GIFs einfügen.

Zeichnen: Falls ihr etwas einzeichnen möchtet.

Text: Hier könnt ihr Text hinzufügen.

Clips bearbeiten: Perfekt, um die Reihenfolge der Clips zu ändern oder zu kürzen.

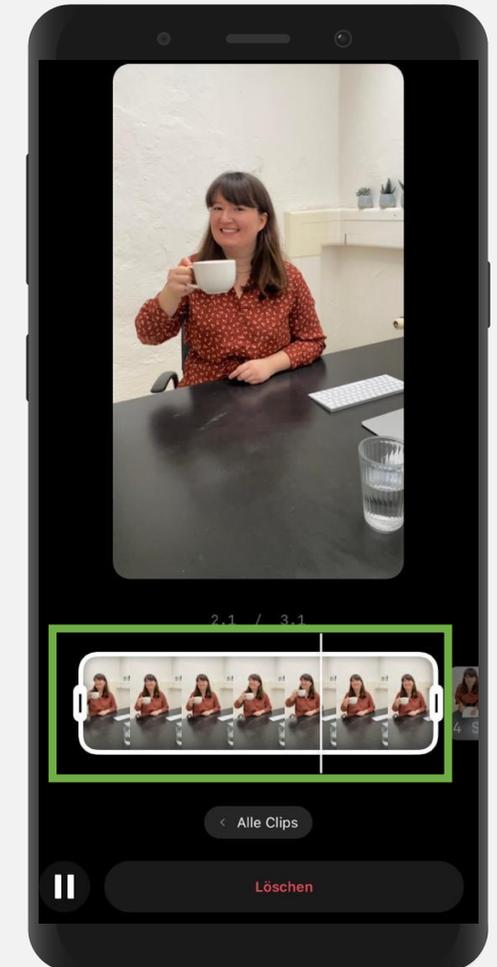
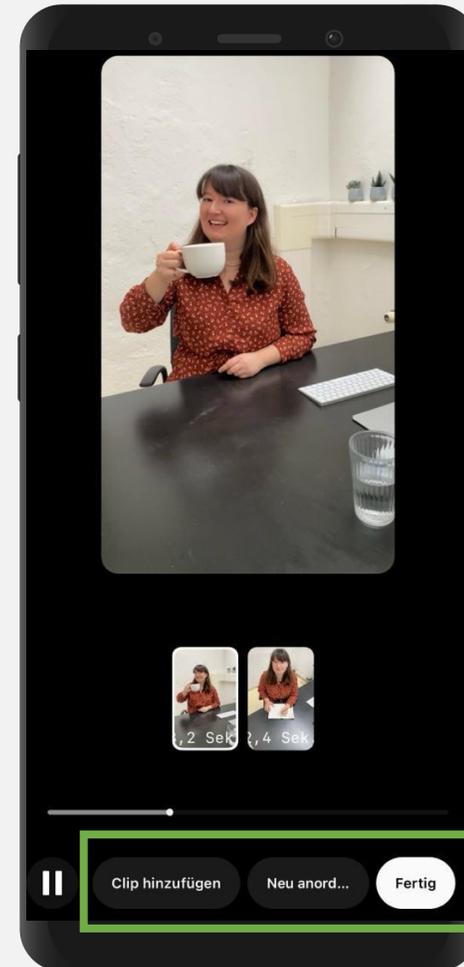


Reels drehen: So gehts!

Clips bearbeiten:

Hier könnt ihr...

- Clips beliebig kürzen.
- Clips neu anordnen.
- andere Clips hinzufügen.
- Clips löschen.



Reels drehen: So gehts!

Unter **Audio** könnt ihr die verschiedenen Tonspuren lauter und leiser machen.

Außerdem könnt ihr...

- Musik hinzufügen.
- ein Voiceover zum Video erstellen.
- Soundeffekte einstellen.



Reels drehen: So gehts!

Ihr könnt **Text** in verschiedenen Schriftarten – und -farben hinzufügen.

Ihr könnt Textblöcke während des Videos erscheinen und verschwinden lassen. Dafür:

- Unten den Textblock auswählen
- Die gewünschte Anzeigenlänge für den Textblock einstellen.

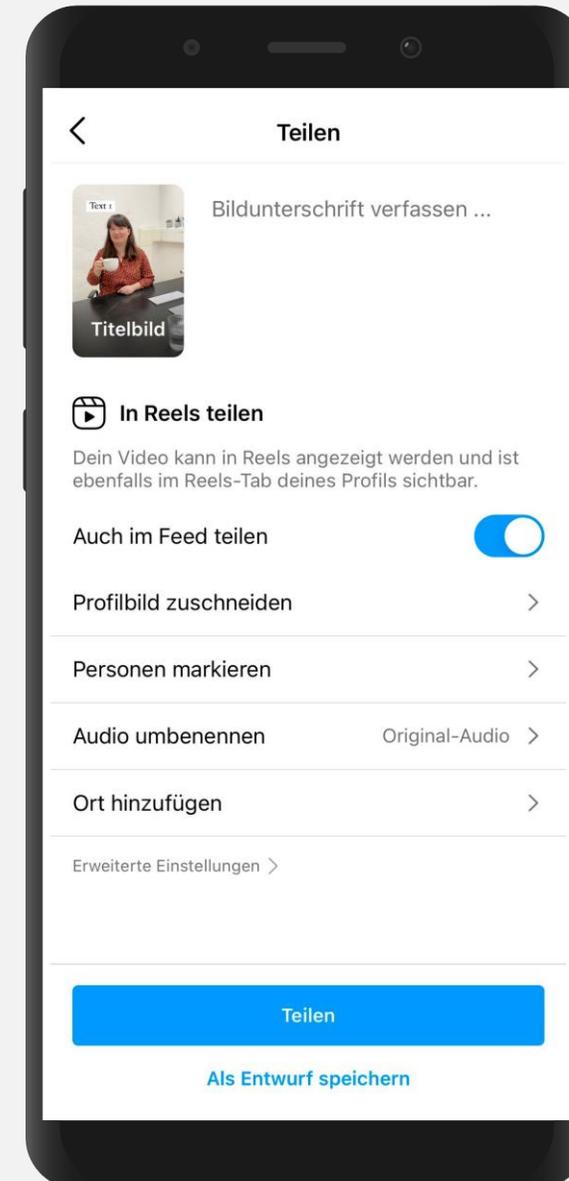


Reels drehen: So gehts!

Vor dem Veröffentlichen könnt ihr noch diverse Einstellungen vornehmen:

- Fügt eine Caption ein
- Legt ein Titelbild fest
- Schneidet das Profilbild für den Feed zu
- Fügt bei Bedarf einen Ort hinzu

Ihr könnt das fertige Reel jetzt auch als Entwurf speichern, um es später zu posten. Wir haben damit bisher aber eher schlechte Erfahrungen gemacht (Text verschiebt sich etc.).



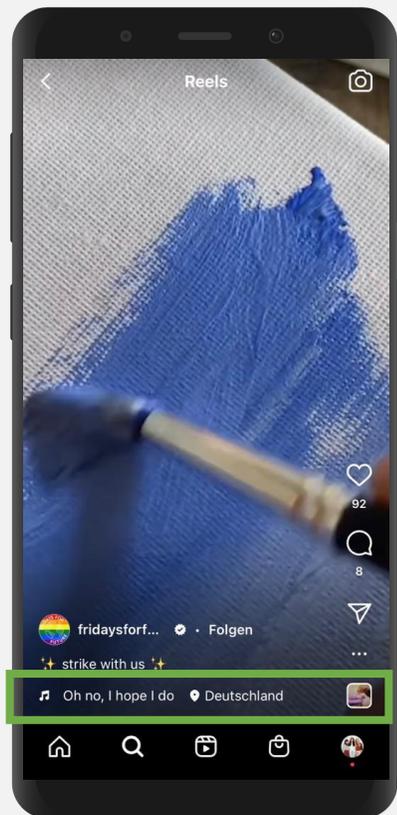
3.

Tipps für die Umsetzung

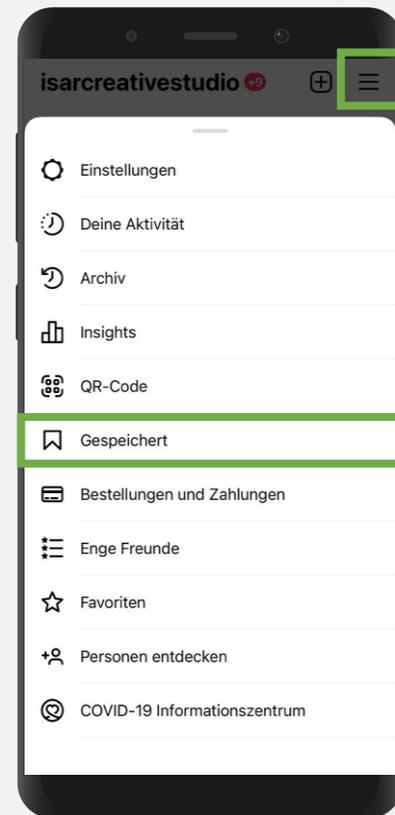
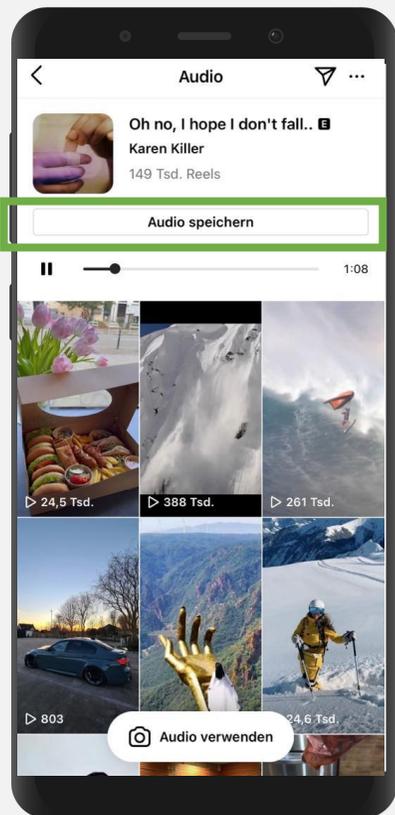
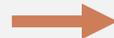
inkl. Checkliste

Praxis-Tipps

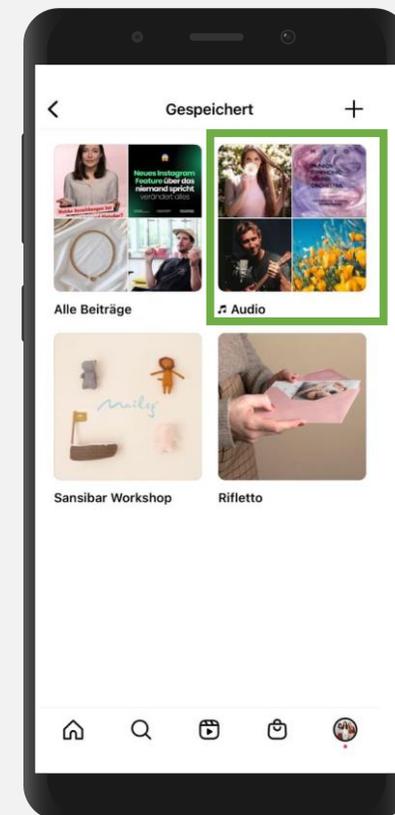
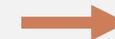
Holt euch regelmäßig Inspiration: Speichert euch Reels & (Trend-)Musik ab, die euch gefallen.



Wie speichert ihr Musik?



Wo findet ihr die gespeicherte Musik?



Praxis-Tipps

Produziert mehrere Reels am Stück: Spart Zeit.

Ihr produziert ein Reel, wollt es aber nicht gleich posten? Dann speichert es besser nicht als Entwurf (geht oft kaputt), sondern downloaded es und ladet es zum Posting-Zeitpunkt wieder hoch und ergänzt die Musik.

Reels müssen nicht perfekt sein! Meistens kommen sogar die unperfekten besser an.

Euch fehlt Videomaterial? Wenn ihr nicht immer alles selbst drehen möchtet, könnt ihr auch in Canva die Videodatenbank nutzen. (z. B. für Naturaufnahmen etc.)

Das Wichtigste:

Traut euch!

Das erste Reel ist immer
am Schwierigsten.

Checkliste Instagram-Reels

- Bietet das Reel einen **Mehrwert**? (z. B. unterhält, informiert etc.)
- Hat das Reel das **richtige Format**? (9:16)
- Verwendet ihr **passende Musik**?
- Habt ihr **Text/Untertitel im sichtbaren Bereich** eingebaut?
- Habt ihr **ein Titelbild** eingestellt & es für den Feed angepasst?
- Teilt ihr das Reel auch **im Feed**?
- Habt ihr eine **knappe Caption** getextet?
- Verwendet ihr **passende Hashtags**?

Nächste Termine

 05. Mai: Posts & Co. easy gestalten mit Canva

Jeden ersten Donnerstag im Monat, von 19-20 Uhr

Habt ihr Fragen?

- kontakt@isar-creative-studio.de
- Telegram (SoMe FF Content Push)